

Angelika Heinrichs

Herzog Rainald II. von Geldern

Libelli Rhenani

Schriften der Erzbischöflichen Diözesan- und Dombibliothek zur
rheinischen Kirchen- und Landesgeschichte
sowie zur Buch- und Bibliotheksgeschichte

Herausgegeben von Heinz Finger

Band 6

Über die Autorin:

Angelika Heinrichs, M.A., studierte Mittelalterliche und Neuere Geschichte sowie Germanistik an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, außerdem Tätigkeit als Wiss. Hilfskraft am dortigen Lehrstuhl für Alte Geschichte, seit 2002 am Dartmouth College / Hanover (N.A., U.S.A.)

Angelika Heinrichs

**Herzog Rainald II. von Geldern
und seine Rolle im deutsch-englischen Bündnis
zu Beginn des Hundertjährigen Krieges**

Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek
Köln 2004

Lay-out:
Michael Schiffer

© 2004 Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek

Inhalt

Vorwort des Herausgebers	9
Einleitung	13
I. Die historische Entwicklung Gelderns	17
1. Das Territorium bis ins 14. Jahrhundert	17
2. Geldern in der Regierungszeit Rainalds I. und Rainalds II.	20
3. Innenpolitische Entwicklung unter Rainald II.	23
II. Die außenpolitische Stellung Gelderns	27
1. Die niederrheinischen Territorien	27
2. Wilhelm III. von Holland	29
3. Wilhelm V. von Jülich	31
III. Die französische Politik am Niederrhein	35
1. Die Situation in Frankreich nach dem Tod Karls IV.	35
2. Der erste Teil der Brabanter Fehde	38
3. Der zweite Teil der Brabanter Fehde	41
IV. Der Beginn der englischen Diplomatie auf dem Kontinent	44
1. Die ersten Kontakte zwischen Eduard III. und Rainald II.	44
2. Erste Kontakte zu Ludwig IV.	49
3. Die Aufnahme der Kontakte zum Niederrhein	51
4. Die Konferenz von Valenciennes	56

5. Der Frankfurter Hoftag	61
6. Verhandlungen 1337-1338	63
7. Die Lage bis 1338	69
V. Der Kontinentalaufenthalt Eduard III.	71
1. Die Ankunft des Königs	71
2. Der Hoftag in Koblenz	73
3. Die Schatten der englischen Finanzkrise.....	75
4. Der Hoftag in Frankfurt: Die Erhebung Rainalds II. zum Herzog.....	78
VI. Der Ausbruch des Hundertjährigen Krieges	82
1. Die letzten Verhandlungen.....	82
2. Die ersten Feldzüge	84
3. Die "Ernennung" Eduards III. zum französischen König	88
4. Der Zwischenaufenthalt Eduards in England	90
VII. Der Zerfall des deutsch-englischen Bündnisses	93
1. Der Abfall des Kaisers	93
2. Die Wende in der englischen Politik.....	96
3. Die Endphase des Bündnisses bis zum Tod Rainalds II.	97
4. Der Tod Rainalds II. und das Ende des deutsch-englischen Bündnisses.....	103
Zusammenfassung	106

Anhang: Regentenlisten zum 14. Jahrhundert	109
A. GRAFEN UND HERZÖGE VON GELDERN.....	111
B. PÄPSTE UND HERRSCHER.....	112
C. NIEDERLÄNDISCH-NIEDERRHEINISCHE BISCHÖFE, FÜRSTEN UND GRAFEN....	114
Quellen	117
Literatur	119